

Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar Fachbereich 3 -örtliche Ordnungsbehörde-Rathausplatz 13 56179 Vallendar

## Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 StVO

<u>Antragsteller</u>	Verantwortlicher Bauleiter gem. 1.4 RSA	
(Bau-) Unternehmer (vollst. Name), Firmenbezeichnung, Firmenstempel, Telefon und		
Faxnummer Faxnummer		
	Name und Adresse (privat):	
	Telefon tagsüber:	
	, ere ere regermen	
	Telefon nachts:	
	Email:	
Lage der Arbeitsstelle (Lageplan mit Kennzeichnung der Arbeitsstelle ist beizufügen)		
Örtlichkeit: (Kommune)		
Straßenname: (B, L, K)		
<u>Straisermanne</u> . (b, L, K)		
genaue Länge der Arbeitsstelle: (von km x bis y, von Hausnummer x bis y)		
Beschreibung der betroffenen Straßenteile: (z.B. gesamte Straße, (Richtungs-)Fahrbahn, Seitenstreifen,		
Parkstreifen, Radweg, Gehweg, etc.)		
Die Arbeitsstelle liegt im Bereich		
<u>eines/einer:</u>		
│	☐ Einbahnstraße	
☐ Fußgängerüberwegs	Buslinie	
☐ Ampelanlage	außerhalb einer geschlossenen	
	Ortschaft	
Beginn und Dauer der Verkehrsbeschränkung:		
Deturn vom	. I llamait.	
Datum: vom bis	; Uhrzeit: bis	

Grund der Verkehrsbeschränkung: (ggf. Skizze der Arbeitsstelle)			
Verkehrszeichenplan/Regelplan (Vorlagepflicht für Bauunternehmer nach § 45 Abs. 6 StVO)			
☐ Verkehrszeichenplan ☐ Regelplan nach RSA Nr.			
<u>Verkehrsbeschränkungen</u>			
☐ auf der Fahrbahn	ahrbahn auf dem Gehweg		
☐ in einer Parklücke	auf dem Radweg	sonstiges:	
Umfang der Absperrung:			
□ Vollsperrung	☐ Halbseitige Sperrung	☐ Einengung d. Fahrbahn	
☐ Verkehrsführung gem. Regelplan Nr (nach RSA)			
☐ Haltverbotszone	☐ Container	☐ Gerüst	
Zeit: vom	bis	-	
Straße:		-	
	bis Haus Nr		
Gesamtlänge:			
Folgende Flächen werden benötigt:			
Fahrbahn: tatsächliche Breite: m; davon benötigte Breite: m			
☐ Parklücke/ Seitenstreifen: tats. Breite m; davon benötigte Breite: m			
☐ Gehweg: tatsächliche Breite: m; davon benötigte Breite: m			
☐ Sonstige: tatsächliche Breite: m; davon benötigte Breite: m			
Umleitung: Der Verkehr soll umgeleitet werden über:			
Verantwortlicher: (Name, Vorname, private Anschrift und Telefon)			
Verantwortlich für die Verkehrsicherung während und nach der Arbeitszeit:			
Allgemeine Hinweise:			
Der Antrag auf eine behördliche Ausnahmegenehmigung/ Anordnung ist grundsätzlich			
mit einer Frist von mindestens <b>14 Tagen vor Inanspruchnahme</b> der Verkehrsfläche bei der o.g. Stelle einzureichen.			
Ohne vollständige Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden.			

## Erklärung:

Ich versichere, dass die verkehrsrechtlichen Anordnungen durch den (Bau-)Unternehmer befolgt werden. Insbesondere werden die angeordneten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen angebracht, unterhalten und entfernt, sowie die Lichtzeichenanlagen bedient. Mir ist auch bekannt, dass der (Bau-)Unternehmer die Kosten der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich werden, zu tragen hat.

Weiterhin erkläre ich, dass der (Bau-)Unternehmer den Träger der Straßenbaulast sowie die Straßenbaubehörde und Straßenverkehrsbehörde von jeder Haftung freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

Ich bestätige hiermit, dass mir die vom Bundesminister für Verkehr erlassenen Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) bekannt sind und die Sicherung der vorgenannten Baustelle entsprechend vorgenommen wird.

Mir ist weiterhin bekannt, dass

- die Überwachungsbehörden kostenpflichtige Ersatzvornahmen durch Dritte zu meinen Lasten veranlassen können, wenn die verantwortliche Person nicht erreichbar ist
- mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Anordnung der Straßenverkehrsbehörde vorliegt
- ein Verstoß gegen die Bestimmungen der StVO oder die Nichtbefolgung der erteilten Anordnung als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann (§ 49 StVO)

Sollten sich während der Antragsbearbeitung Änderungen an den gemachten Angaben ergeben, sind diese unverzüglich anzuzeigen.

Datum/Unterschrift Antragsteller

## Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

## Auskunft unter:

Tel.: 0261/6503-124 Tel.: 0261/6503-175 Fax: 0261/6503-177

Email: strassenverkehr@vg-vallendar.de

Die Datenschutzerklärung sowie Hinweise zur Informationspflicht nach der DSGVO finden Sie auf der Homepage www.vg-vallendar.de